

Missio-Truck „Eine Welt. Keine Sklaverei“ Qualifizierung zum/zur missio-Truck-Honorarkraft

Der **missio-Truck** „Eine Welt – Keine Sklaverei“ ist eine mobile multimediale Ausstellung, die deutschlandweit unterwegs sein wird. Die Message unserer Ausstellung ist: **Die Ausbeutung von Menschen weltweit muss ein Ende haben**. Wir möchten Menschen Mut machen, sich gemeinsam mit anderen Akteuren gegen moderne Sklaverei einzusetzen. Erfahrene pädagogische Mitarbeitende begleiten die Ausstellung und werden vor Ort von qualifizierte Honorarkräfte unterstützt.

Eine durchgängige Teilnahme an der Schulung ist erforderlich, Ein **Polizeiliches Führungszeugnis** (*Kopie der Beantragung reicht auch*) und **eine gültige Präventionsschulung**, verbindliche Voraussetzungen für den späteren Einsatz.

Termin: 10. – 12. Mai 2024

Ort: Jugendhaus Don Bosco, Am Fort Gonsenheim 54, 55122 Mainz

(Die Unterbringung findet in Mehrbettzimmern statt, Duschen & Toiletten in separaten Räumen, **bitte Handtücher mitbringen**)

Inhalte und Themen

- Missio als international tätiges Hilfswerk
- Missio-Kampagne *Aktion Schutzengel*
- „Moderne Sklaverei“ weltweit
- Projektland Indien (Nordost Region) und Projektpartner
- Inhalte und Technik des missio-Trucks
- Organisation/Ablauf der Mitarbeit bei missio
- Unterrichtskonzept und Gruppenarbeiten zum Thema „moderne Sklaverei“

Leitung

Veronika Jung-Salcedo, Christian Ndala, Meinrad Rupieper, Verena Storch **missio Aachen**

Kosten

Die Kosten für die Unterbringung und Verpflegung werden von missio Aachen übernommen. Fahrtkosten werden von den Diözesanstellen getragen. Daher bitte mit der/m zuständige/n Diözesanreferent/in **vorher** Kontakt aufnehmen.

Verbindliche Anmeldung ab sofort und bis zum 02.05.2024 bei Alexandra Götzenich:
a.goetzenich@missio-hilft.de, 0241/75 07-294

Weitere Informationen: Meinrad Rupieper meinrad.rupieper@bistum-essen.de

